

Liebe Freundinnen und Freunde der Schwäbisch Haller Heilerziehungspflege-Schule!

Prüfung Kurs 2014

36 Fachschüler(innen) des Kurses 2014 wurden von der Fachschule zu den theoretischen Prüfungen zu den anberaumten Terminen im Februar (schriftlich) und März/April (mündlich) 2017 angemeldet und wurden zur Prüfung vom RP Stuttgart zugelassen. **Alle 36 Fachschüler(innen) haben die schriftlichen und mündlichen Prüfungen bestanden.** Nun folgen im Rahmen des Prüfungsprojektes die abschließenden praktischen Prüfungen im Zeitraum vom 5.7. bis 19.7. und die Präsentationen an den Praxislernorten am 25. und 26. Juli 2017. Die Präsentationen sind teilweise öffentlich. Termine erfahren Sie in den Einrichtungen. Kommen Sie gerne und machen Sie sich ein Bild von den Projektergebnissen und -erfahrungen. **Wir drücken allen**



Fachschüler(innen) im Kurs 2014 die Daumen für die letzten Ausbildungsschritte!

Neue Flyer

Unsere neuen HEP-Flyer sind fertig und wir sind ganz schön stolz!

Vielen Dank an unseren Kurs 2016, der für die tollen Fotos gesorgt hat und "unsere neuen Gesichter der HEP-Schule" geworden sind. Ein neuer HEA-Flyer soll folgen.

Anschauen und runterladen kann man den HEP-Flyer auf www.hepschule-sha.de



Barrierefreiheit in Schwäbisch Hall – ein Praxistest der HEAs

Im Frühjahr 2016 stand im Kurs-Plan der HEAs: „Selbsterfahrung Behinderung“. Ausgestattet mit sechs



Rollstühlen¹ machten sich 12 HEAs mit öffentlichen Verkehrsmitteln auf den Weg in die Haller Innenstadt. Schon an der Bushaltestelle erlebte die Gruppe ihre erste Zeitbarriere. Nachdem mit dem ersten Bus zwei Rollstuhlfahrer in Richtung Innenstadt fahren, verkündete der Busfahrer des zweiten Fahrzeuges: „Wir müssen nur einen Rollstuhl mitnehmen, zu mehr sind wir nicht verpflichtet“. Unsere Gruppe hatte die Möglichkeit aus den Rollis auszusteigen, die Fahrzeuge zusammenzuklappen und konnte so als komplette Gruppe mitfahren. Zudem hatten wir Glück, die ersten Sonnenstrahlen des Jahres liebkosten unsere

Sinne. Die erste Erkenntnis: Bei einer echten Gruppe, bestehend aus Menschen mit körperlichen Behinderungen, müsste der letzte Rollstuhlnutzer lange warten. Auch bei Schnee, Sturm oder Regen!

Nach der Ankunft am zentralen Busbahnhof machten wir Bekanntschaft mit den Kopfsteinpflastern und Hügeln der Stadt. Erster Treffpunkt war die „große Treppe“ der Michaelskirche. Zweite Erkenntnis: Ohne Schiebehilfe kann die idyllische Altstadt leicht ihren Reiz verlieren und ganz schön beschwerlich sein. Wir besuchten die neue „Toilette für alle“. Wohl dem, der einen Universalschlüssel besitzt, wurde die dritte Erkenntnis des Tages. Nun ging es den Berg wieder hinunter, und wir machten eine Kaffeepause im „Samocca“. In der Offenen Hilfe bekamen wir von Herrn Bopp Insider-Tipps und Hinweise über die Strukturen der Hilfen für Menschen mit Körperbehinderungen in der Stadt Schwäbisch Hall. Ein weiteres Highlight war das „teilAuto“ des Vereins Barrierefrei Schwäbisch Hall e.V., bei dem ein Rollstuhlnutzer den Platz des Beifahrers einnehmen kann. Im Radladen füllten wir einen platten Vorderreifen mit Luft. Funktionierende Technik erleichtert das Leben ungemein wird zu einer weiteren Erkenntnis des Tages. Zum Fazit des Tages: **Die HEAs waren mit Eifer am Ausprobieren und testen. Manche Dinge muss man selbst erleben und erfahren. Das Heilpädagogische „Prinzip der Selbsttätigkeit und Aktivierung“ bewahrheitet sich auch in diesem Fall.**



¹ Herzlichen Dank an die Lichtensterner PDL, die Gruppen L6A, L7A und L7C sowie die OH Öhringen für die Leihgabe der Rollstühle
C:\Herrlich\HEP\hEpost\hEpost58.docx



Schulkonferenz HEA und HEP

Am 8.5.17 fand unsere zweite Gesamtschulkonferenz aller HEA und HEP Kurssprecher statt. Thema war z.B. das neue „HEPzept: Es geht um Anleitung, Rahmenbedingungen, damit HEP-Ausbildung, in Ausbildungsstellen gelingt“. Zum Download hier: www.hepschule-sha.de/wp-content/uploads/20161129_HEPzept.pdf



Gute Unterstützung: Impuls von Expert(innen) aus Erfahrung



Zum Thema „Gute Unterstützung“ waren Gisela Witt (Bewohnerbeirätin und Werkstattträtin) und René Höper (Werkstattträt, beide Lichtenstern) als Experten aus Erfahrung im Kurs 2016 zu Besuch. Sie referierten über Ihre Vorstellungen, was gute Unterstützer auszeichnet. Ein wichtiges Thema war z.B.: „Gute Unterstützer nehmen mich an wie ich bin. Und behandeln mich nicht wie ein Kind!“



Expertenbeirat III

Auch unser dritter Expertenbeirat befasste sich mit dem Thema gute und schlechte Unterstützung. Viele wertvolle Impulse wurden von den Expert(innen) aus Erfahrung eingebracht.

Fachtag Anleitung: Personenzentrierung

Wiebke Kühl vom Netzwerk Persönliche Zukunftsplanung gestaltete mit rund 70 Anleiter(innen) vor Ort und den Schul- und Praxisdozenten einen **Fachtag zum Thema Personenzentrierung**. Das erste mal dabei waren die HEA Anleiter(innen) vor Ort. Getagt wurde auf dem Friedrichshof. Am Vormittag erhielten die Anleiter(innen) einen Überblick über „Aktuelles und Neues aus der Fachschule“. Im thematischen Schwerpunkt zeigte Wiebke Kühl an beeindruckenden, ganz konkreten Beispielen, wie „Personenzentrierung“ in der Praxis funktioniert und auch wie Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf davon profitieren können. Der Nachmittag stand unter der Überschrift „Von der Zukunft her führen – Was bedeutet Personenzentrierung in unserer Schule?“. Zu der Fragestellung tauschten die Teilnehmer sich in kleinen



Gruppen aus. Ein gelungener „Fachtag Anleitung“!

Hirschgraben 11

lautet die neue Adresse für unseren neuen Unterrichtsraum für die Heilerziehungsassistent(innen). Der Raum ist mitten in der Stadt in der Nähe des Haller Bahnhofs. Zurzeit sind wir in der Umbauphase, ab September geht es dort dann richtig los. Bisher fand der Unterricht im Sonnenhof im Panoramaraum statt. Der ist aber auf Dauer definitiv zu klein. Wir freuen uns auf den neuen Schulort.



Kein Spaß!

Auf der Terrasse der neuen HEP-Schule in direkter Nähe zur Fenster-Holzwand wurde ein Feuer entfacht. Wahrscheinlich in der Nacht von Montag 26. Juni auf Dienstag 27. Juni 2017. **DAS IST KEIN SPASS!** Das hätte übel ausgehen können. Wir haben die Polizei eingeschaltet. **Wenn jemand etwas Auffälliges beobachtet hat, bitten wir dringend um Hinweise!**



Mit dieser Fülle von Impressionen aus der HEP-Schule grüßt

Martin Herrlich